

Quelle: input-aktuell.de

Datum: 29.01.2024

Seite: <https://www.input-aktuell.de/>

## **hs Heizung und Sanitär aus Ulmen erfolgreich als EIFEL- und 1-A-Arbeitgeber rezertifiziert**

29.01.2024



Foto hs (v.l.): Berater Guido Schmitz (1-A-Arbeitgeber-Partner), Frank Schneider, Marco Hüb und Daniel Dreis (Geschäftsführer der hs Heizung und Sanitär GmbH) und Markus Pfeifer (Arbeitgebermarke EIFEL) haben gut lachen...

### **Ulmen (red/boß) „Wir haben kein Fachkräfteproblem.“ Ganz selbstbewusst spricht Marco Hüb, neben Daniel Dreis und Frank Schneider einer von drei Geschäftsführern der hs Heizung und Sanitär GmbH in Ulmen (Kreis Cochem-Zell), aus,**

was viele seiner Kollegen aus dem Handwerk eher nicht behaupten können. Die Firma hs Heizung und Sanitär ist seit 2020 Mitglied der Arbeitgebermarke EIFEL, beschäftigt ca. 50 Mitarbeiter inklusive Auszubildenden und hat sich über das Qualitätssiegel 1-A-Arbeitgeber fit gemacht.

Guido Schmitz von Schmitz Controlling aus Schalkenmehren ist Coach und Auditor für das 1-A-Arbeitgeber-System, das speziell für Handwerksbetriebe ausgerichtet ist. Im Zentrum dieses Siegels steht eine umfassende Mitarbeiterbefragung zu breitgefächerten Themen – und dann ein klar formulierter Maßnahmenkatalog zur Optimierung der wertschätzenden Zusammenarbeit im Team.

Zum Erfolgskonzept und zur Fachkräftestrategie von hs: „Wir haben einen stabilen Mitarbeiterstamm, geringe Fluktuation und eine gute und hohe Ausbildungsquote motivierter Menschen. Wir pflegen offene Kommunikation mit unserem jungen Team – und das auf Augenhöhe. Flache Hierarchien, attraktive Arbeitszeitmodelle und sehr gute Verdienstmöglichkeiten machen uns für unsere Mitarbeiter zu einem sehr verlässlichen und attraktiven Arbeitgeber. Unser Team steht hinter uns – und wir hinter unserem Team,“ so die drei Geschäftsführer.

Doch klar wird auch, dass diese Erfolgsgeschichte kein Schnellschuss war, sondern ein Marathonlauf. Das 1-A-Arbeitgeber-Siegel und die Teilnahme an der Arbeitgebermarke EIFEL sind zugleich zusätzliche Marketing- und Imagemaßnahmen, aber auch Selbstreflexion und Anspruch auf sich permanent verbessernde Qualität. Denn: wer rastet, der rostet.

Guido Schmitz lobt als Auditor die sehr hohe Rücklaufquote als Zeichen der hohen Mitarbeiterzufriedenheit und des gegenseitigen Vertrauens im Unternehmen und sagt: „Die überdurchschnittlich positiven Rückmeldungen aus der Befragung haben zu einem TOP-Ergebnis geführt.“

Markus Pfeifer, verantwortlich für das Netzwerk der Arbeitgebermarke EIFEL, betont: „hs Heizung und Sanitär können anderen Handwerksunternehmen ein leuchtendes Beispiel sein. Vor vielen Jahren hat sich hs konsequent in die richtige Richtung entwickelt und kann jetzt die Früchte der Arbeit ernten. Unser Netzwerk bietet gerade Handwerksbetrieben einen schnellen, einfachen, kostengünstigen und aussichtsreichen Zugang zur eigenen zukunftsichernden Fachkräftestrategie. Wir beraten gerne. Anfangen muss der Arbeitgeber.“

Der Bereich EIFEL Arbeitgeber ist neben EIFEL Energie, EIFEL Gastgeber und EIFEL Produzent die vierte Säule unter dem Dach der Regionalmarke EIFEL. Kern aller Bereiche ist der Nachweis einer unabhängig geprüften, hohen Qualität. Ziel ist es, die Region gemeinschaftlich als Lebens-, Wirtschafts- und Kulturraum von innen heraus zu stärken.

Presse Regionalmarke Eifel